

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 55/56 (1910)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bauausschreibung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gesamtgewicht von etwa 43 Tonnen für eine Wegüberführung bei Km. 112 933 der Linie Delsberg Basel in Aesch.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, Erdgeschoss, in Basel, zur Einsicht ausgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Auf Wunsch werden den Bewerbern die Pläne gegen Nachnahme von Fr. 3.— zugestellt.

Eingaben mit der Aufschrift „Eisenkonstruktion für die Wegüberführung in Aesch“ sind bis 4. Januar 1911 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 31. Januar 1911 verbindlich.

Basel, den 15. Dezember 1910.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Pfarrkirche in Eschenbach (Luzern)

Für den Neubau der Pfarrkirche in Eschenbach (Luzern) werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

1. Die Maurerarbeiten,
2. die Werksteinarbeiten:
 - a) in Granit,
 - b) in Marmor oder Kalkstein (große Säulen),
 - c) in Sandstein eventuell in Kunststein,
3. die Zimmerarbeiten.

Pläne, Beschrieb und Offerteformulare liegen sowohl im Pfarrhof in Eschenbach als auch auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf. Verschlossene, mit Aufschrift «Kirchenbau» versehene Offerten sind bis zum 14. Jänner 1911 an den Präsidenten der Baukommission, H. Herrn Pfarrer Ambühl in Eschenbach (Luzern) abzugeben.

St. Gallen, 22. Dezember 1910.

Im Auftrage der Baukommission:
A. Hardegger, Architekt.

Wettbewerb

für die

Ideen-Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für die Verwertung des der römisch-katholischen Gemeinde Basel gehörenden Areals an der Kannenfeldstrasse in Basel.

Die Vorsteuerschaft der römisch-katholischen Gemeinde Basel eröffnet hiermit unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten und den schweizerischen Architekten im Ausland eine Ideen-Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für die Verwertung des der römisch-katholischen Gemeinde Basel gehörenden Areals an der Kannenfeldstrasse in Basel mit Eingabetermin bis zum 31. März 1911.

Die bezüglichen Unterlagen sind zu beziehen bei Herrn Otto Wenger, Präsident der römisch-katholischen Gemeinde Basel, Holbeinstrasse Nr. 67.

Basel, den 16. Dezember 1910.

Römisch-katholische Gemeinde Basel:
Der Präsident der Vorsteuerschaft:
Otto Wenger.

Schulhausgruppe an der Limmatstrasse, Zürich.

Die Lieferung von 90 Stück Schulbänken wird hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Bedingungen, Pläne und Offerteformulare liegen im Baubureau der Schulhausanlage an der Limmatstrasse vom 23. bis 31. Dezember 1910, je nachmittags von 2—6 Uhr auf, woselbst auch die Musterbänke besichtigt werden können.

Die Offerten sind bis spätestens den 31. Dezember a. c., abends, mit der entsprechenden Aufschrift versehen, an den Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

Zürich, den 23. Dezember 1910.

Die Bauleitung:

Gebrüder Pfister, Architekten.

Alfred Kröner Verlag in Leipzig

Soeben erschienen!

Der Eisenbeton

in Theorie und Konstruktion

Grundzüge der neueren Bauweisen in Stein und Metall

Für Studium und Praxis verfasst von

Rudolf Saliger

Dr.-Ing., Professor an der Technischen Hochschule in Wien

Dritte, völlig umgearbeitete Auflage

Mit 296 Abbildungen

Geheftet 5 Mark 40 Pf., in Leinwand gebunden 6 Mark

Der Zweck des Buches ist wissenschaftliche Darstellung der Grundzüge des Eisenbetonbaues als Behelf für Studium und Praxis. Die erste Auflage von 1906, die erste objektive Zusammenfassung des neuen Gebietes in deutscher Sprache, entstand noch in der Zeit der Gärung; die gegenwärtige Form ist das Ergebnis der nunmehr ruhigen Entwicklung, die den Eisenbeton zum unentbehrlichen Baustoff und zum Allgemeingut der Ingenieurkunst reifen liess.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

600

Lokomotiven

für

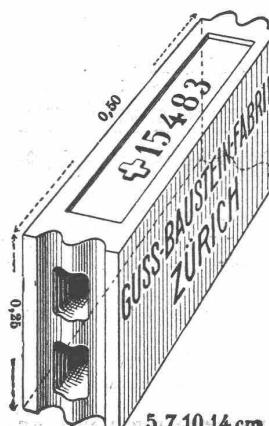
Normal- u. Schmalspur

fabriziert jährlich die
:: Lokomotivfabrik ::

Schweiz. Aktiengesellschaft

Orenstein & Koppel
Zürich I.

■■■ Kauf. — Miete. ■■■



Gussbausteine,
bestes Material für trockene
Scheidewände.

Referenzen und Muster
:: gerne zu Diensten ::

Die Generalvertretung:
Handelsgenossenschaft des Schweizer.
:: Baumeisterverbandes, Zürich ::

Bureaux: Seidengasse 13.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

**Wirkungsvollstes und haltbarstes Material
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.**

Isolierung massiver Außenmauern und Fachwerkwänden gegen Witterungs- und Temperatur-Einflüsse, sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter Wände und Untergeschossräume.

Mansarden-Verkleidungen aus Korksteinplatten, feuersicher; Wohnung im Sommer kühl, im Winter warm.

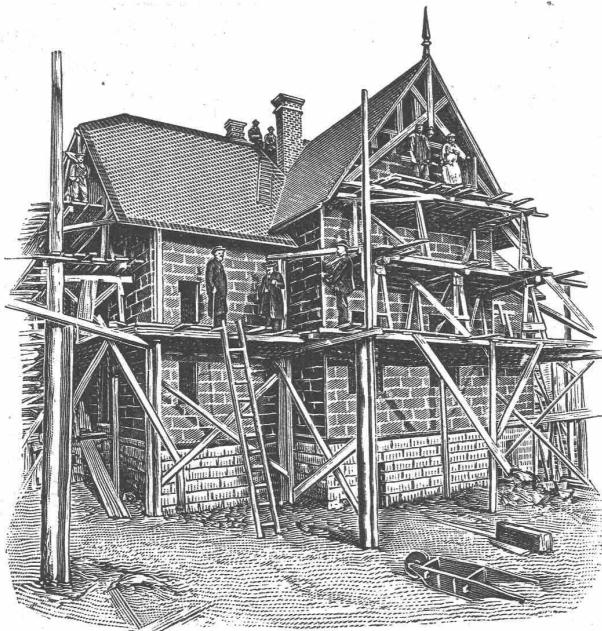
Isolierung von Eis-, Bier- und Weinkellern, sowie von Kühl- und Gefrierräumen.

Linoleum-Unterlagen aus Kork, absoluter Schutz gegen aufsteigende Kälte und Feuchtigkeit, warmhaltend und schalldämpfend.

Erstellung leichter, freitragender Scheidewände aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holz-Zement-Dächern, sowie Massivdächern aller Art.

Herstellung von schall-dämpfenden und feuersicheren Zwischendecken und Deckenverschalungen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersichere Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

WANNER & CIE, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Le Service des eaux de la Ville de Genève met en soumission les travaux de construction de

deux réservoirs sur tourelles,

en béton armé, d'une hauteur de 20 mètres et d'une capacité de 200 mètres cubes, l'un à Landecy, l'autre à Jussy (canton de Genève).

Le programme de soumission et le cahier des charges seront envoyés aux spécialistes qui en feront la demande au Service des eaux, 2, Quai de la Poste, Genève.

Tous autres renseignements sont à la disposition des intéressés au bureau du Service des eaux.

Les offres devront parvenir au Secrétariat des Services Industriels, Hôtel Municipal, Genève, au plus tard le 31 Janvier 1911 à midi.

Offene Architekten-Stelle.

Bei der Direktion der eidgen. Bauten ist infolge Beförderung die Stelle eines

Architekten-Bureauchefs

neu zu besetzen.

Verlangt wird abgeschlossene technische Hochschulbildung und längere praktische Tätigkeit als Architekt, sowie gründliche Kenntnis der französischen und deutschen Sprache (italienisch erwünscht). Einem Bewerber französischer Zunge wird der Vorzug gegeben. Dienstantritt sobald wie möglich. Jahresbesoldung Fr. 5200 bis 7100.

Anmeldungen unter Beilage eines curriculum vitae und von Zeugnisschriften sind bis und mit **18. Januar 1911** der **Direktion der eidgen. Bauten in Bern** einzureichen.

Bern, den 19. Dezember 1910.

Das eidgen. Departement des Innern.

Für Architekten und Elektroingenieure.

Bei der Brandversicherungsanstalt des Kantons Bern sind

zwei Inspektorenstellen

neu zu besetzen, die eine mit einem Architekten, die andere mit einem Elektro-Ingenieur. Besoldung: 5000 bis 6500 Fr.

Bewerber müssen beider Landessprachen in Wort und Schrift mächtig sein. Technische Hochschulbildung ist erwünscht, aber nicht absolute Bedingung.

Anmeldungen mit Fähigkeitsausweisen und Angaben über die bisherige Tätigkeit sind bis **10. Januar 1911** an die **Brandversicherungs-Anstalt in Bern** (Amthausgasse 7) zu richten, wo auch weitere Auskunft erteilt wird.

Siegwart-Rohre

aus Beton mit Stahlpanzerung und Asphaltbelag für Kanalisationen, Trinkwasser-, Gas-, Turbinenleitungen etc. Innere Durchmesser von 100 mm bis zu den grössten Dimensionen und bis zu 30 und mehr Atm. Innendruck. Billigste und gegen Zerstörungseinflüsse widerstandsfähigste Rohrkonstruktion.

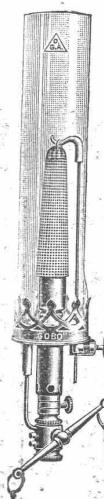
Siegwartmasten

nach zuverlässigen, verbesserten Verfahren in Eisenbeton hergestellt, für elektrische Leitungen bis zu einer Zugbeanspruchung von 2000 kg. Gefällige Form, äusserst dauerhaft und ökonomisch.

Internat. Siegwartbalken Gesellschaft, Luzern.

Leitungsmaste

aus vorzügl. Allgäuer Gebirgs Holz mit Quecksilber-Sublimat imprägniert (cyanisiert) liefert in jeder Abmessung stets sofort ab Lager
Kyanisierungsanstalt Gettnang (Würtb.)
Inhaber: Herrn König
Allgäu



Neu! Neu!

Auer-Gobobrenner

Gasglühlicht-Sparbrenner.

Höchster Nutzeffekt!!

Erhältlich bei Gaswerken und Installateuren.

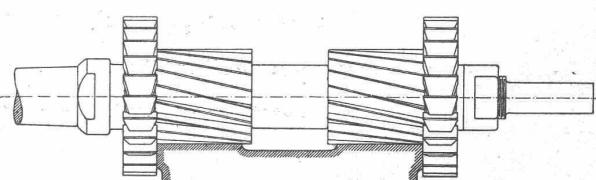
Gips-Union A.-G., Zürich

Falkenstrasse 22 — Telephon 5950
Gesellschaft von 24 fusionierten schweizer. Gipsfabriken

Reichhaltiges Lager in trockenen Gipsdielen u. Gipsbausteinen zur raschen Erstellung von feuersicheren Scheidewänden, Decken, Zwischenböden etc.

Grösste Leistungsfähigkeit. Prompte Lieferung.
Prospekte gratis.

Werkzeuge, Werkzeugmaschinen, Normale Maschinen-Elemente
Fabrikat Ludw. Loewe & C°
Präzisions-Ausführung
u. andere Firmen liefern nur in
Rud. Falkner, Ing. Basel



Satzfräser.

Die Gesellschaft der **L. v. Roll'schen Eisenwerke** liefert

Choindez-Schlackenzement

hergestellt auf ihrem Eisenwerke in Choindez (Berner Jura) aus den Schlacken des eigenen Hochofens
Bahnstation „Choindez“ der S. B. B. — Adresse für Briefe und Telegramme: Eisenwerke Choindez.



Dynamit Nobel, Zürich

Telephon 3623 — Mythenstrasse 21

Fabrik in Isleten (Uri).

Sprenggelatine, Dynamit

Sprengkapseln, Zündschnüre, sowie alle Zubehör.

Sicherheitssprengstoff Telsit

in verschiedenen Stärken.

Absolut handhabungssicher.

Versand als Stückgut per Bahn.

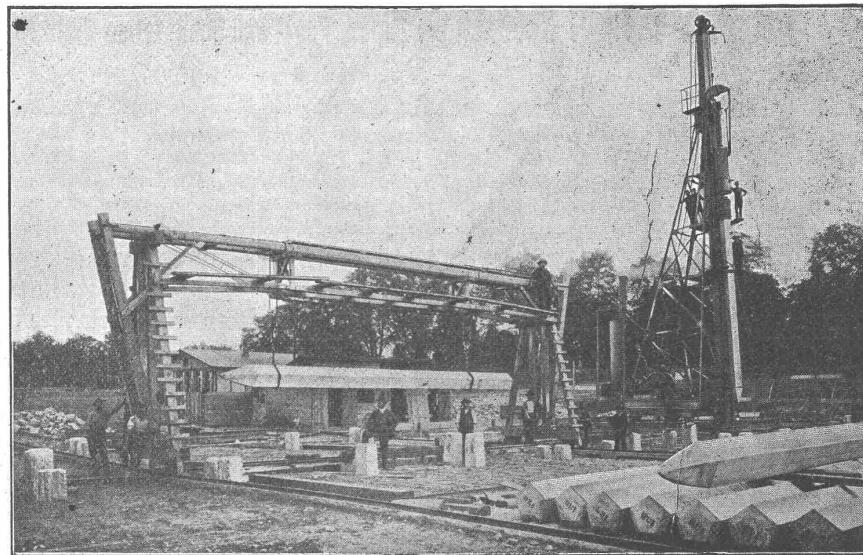
Ed. Züblin & Cie, Basel und Strassburg i.E.

Ingenieurbureau und Unternehmung für Eisenbetonbau, Hoch- und Tiefbauten aller Art.

Bis 1. Januar 1910 über 160000 laufende Mtr. Eisenbetonpfähle, System Züblin, in Deutschland, in der Schweiz, in Italien und Oesterreich, für Staats-, Eisenbahn-, Kommunal- und Privat-

bauten gerammt.

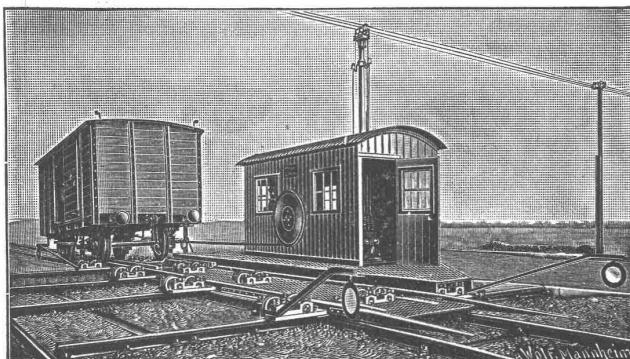
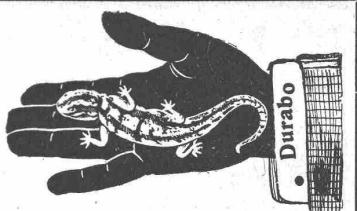
Direkt wirkende Dampfframmen und Kunst-Dampfframmen mit 2000, 3000 und 4000 kg Bär- gewicht zur Verfügung; Nutz- höhe bis 18 m.



Gründung des Regierungsgebäudes in Düsseldorf mittelst gerammten Eisenbetonpfählen.

Spezialität: Eisenbetonpfahl-Gründungen
Spundwände □ Quaimauern.

**Wetterfest, wasserdicht, rostschützend
sind die**
= Durabo - Oelfarben und =
Durabo - Lackfarben „Gamma“
 unempfindlich gegen Ammoniak wie schweflige Säure (D.R.P.a.)
Edmund Simon, Dresden A. 4.



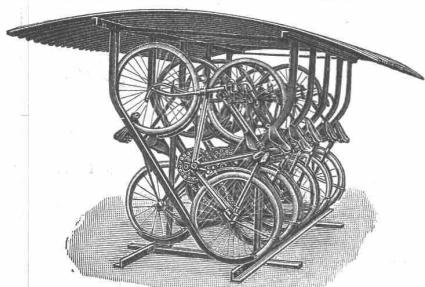
Joseph Vögele, Mannheim

liefert seit 1842:

Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen; Federzungenweichen, Patent Bochumer Verein; Herzstücke; Kreuzungen; Drehscheiben und Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Rangierwinden. Spills, elektr. angetrieben. Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.



= Fahrradständer =

praktisch Raum sparend transportabel

im Gebrauche vorzüglich bewährt, liefert zu billigen Preisen die

**Aktiengesellschaft der
Maschinenfabrik von Louis Giroud in Olten**

Prospekte stehen zu Diensten.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H.

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik

Filiale Seebach bei Zürich, Post- und Bahnstation Oerlikon

liefern

Ventile, Hähne, Regulatoren, Sicherheitsventile und -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacuummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserleiter, Wasserstandsgläser, Waagen, Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a. m.

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.

Orig.-Restarting-Injektor.

Erfindungs-Patente
 Marken-Muster- & Modell-Schutz im In- u. Ausland
H. KIRCHHOFER vormals Bourry-Séquin & C°, ZÜRICH
 1880. ← Gegründet.

Gustav Griot, Ingenieur
 Freiestrasse 139, Zürich



Statistische Bauten

PATENT-BUREAU
 Wilh. Reinhard, Zürich.

Besuch erbeten

Leistungsfähige

Mauersteinmaschinen

für Hand und Kraft,
 Betonmischer,
 Dachziegelmassen,
 Holzblockmaschinen,
 Hydraulische Pressen,
 Hartzerkleinerungsanlagen

Maschinenfabrik
 Dr. Gaspary & C°
 Markranstädt bei Leipzig.

Katalog Nr. 140 gratis

Rolladen-Fabrik

**SIEGLE & CO.
ZURICH**



Konstruktionswerkstätte
 Bauschlosserei.

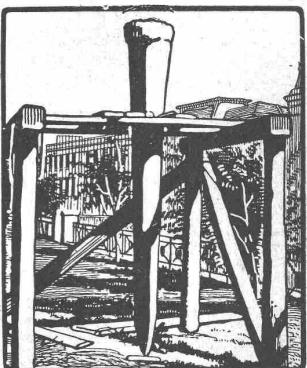
Telephon Nr. 4936.

Konus Betonpfahl

**D.R.P.
21429**

Einzig wissenschaftlich begründete Fundierungsmethode.
 Sicherste Fundierungsart bei jeder Bodenart und bei Grundwasser.

Ackermann & Cie, Unternehmung für
 Hoch- und Tiefbau.
 Generallizenzinhaberin — **München** — Rheinberger-Str. 1.
 Telephon 21262





Acetylen-Sturm-Fackeln-Bau-Lampen •
Schweizer + Patente
Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Bernh. Margreth, Locarno u.
Zürich, Ottikerstrasse 5.
Lager in Locarno und Rheinfelden.



SIEMENS-SCHUCKERT-WERKE

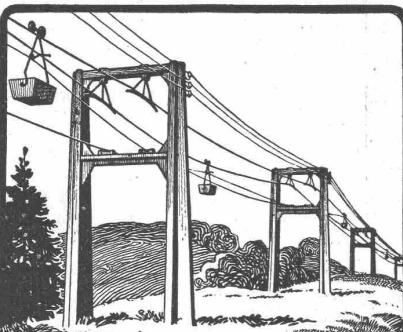
Zweigbureau Zürich

liefern in bekannter vorzüglicher Ausführung stationäre und
transportable

Staubsauganlagen

D. R. P. und + Patent

Detaillierte Offeren kostenlos



Oehler & Co
AARAU
SEILBAHN-ANLAGEN

H. HARTUNG
MECH. SCHREINEREI
ZÜRICH V.
HEGIBACH 47. TELEPHON 2835.
LIEFERT:
COMPL-BUREAU-EINRICHTUNGEN
NACH AMERIK. SYSTEM.
ROLLPULTE, SCHREIBTISCHE
AKTENSCHRÄNKE
FÜR
VERTIKAL-BRIEFABLAGE &
KARTENREGISTER.

J. Rukstuhl, Basel
erstellt auf Grundlage vielerjähriger Erfahrung
Centralheizungen
aller Systeme
Warmwasser — Niederdruckdampf etc

PATENT-BUREAU

E. BLUM & C. DIPLO. INGENIEURE

GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74

A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann,
Papierhandlung z. Hecht,
Schiffleute 22, Zürich.

Grosses Lager
von
Pauspapieren, Pausseilen
und Zelchnenpapieren,
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichen Qualitäten.
Holzzementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- und
Teppich-Unterlag-Papiere.

In Zürich allein
lieferen wir
25 Mischmaschinen
= Pat. Krieg
Unser Mischer
für Beton und Mörtel
ist allen weit voraus!
1000 Stk im Betrieb
H. von Arx & Co
Zürich Seefeldstr. 13.
Alle Mischmaschinen
in
bester Qualität.

Reisszeuge
verfertigt
Hommel-Esser's Nachf.
F. Rohr-Bircher Rohr
b/Aarau

Zu verkaufen:
2 normalspurige
Zahnradlokomotiven,
wovon die eine auch für Ad-
häsionsbetrieb eingerichtet,
eine Anzahl

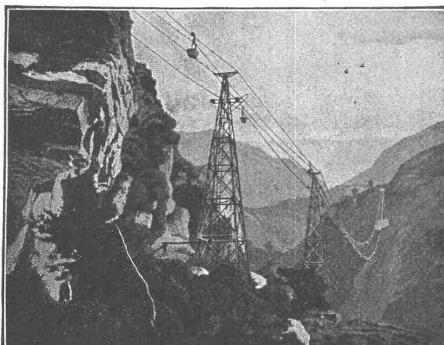
Personenwagen
nach Auswahl;

1 Dampfturbine
100—125 PS mit Riemen-
vorgelege;

1 Dampfmaschine
4 PS;

1 Hobelmaschine.
Offeren gef. an die
Arth-Rigi-Bahn in Goldau

Bleichert'sche Drahtseilbahnen



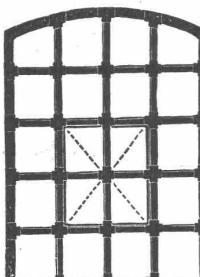
eignen sich für den Transport von Baumaterialien aller Art unter den schwierigsten Verhältnissen. Im Ganzen zirka 2100 Anlagen ausgeführt, darunter:

- 104 für Bauunternehmer,
- 185 für Steinbrüche,
- 236 für Zementfabriken,
- 160 für Ziegeleien.

Adolf Bleichert & Co., Leipzig-Gohlis 38.

General-Vertreter für die Schweiz:

Robert Aebi & Co., Zürich.



Hervorragende Neuheit!

Schmiedeeiserne Fenster

Schweiz. Patent No. 39,336

Äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung.

In kurzer Zeit mehrere 100 000 m² aus-
geführt. — Prima Referenzen. ::

M. Koch, Eisengiesserei, Zürich
Maschinenfabrik, Eisen- und Brückenbau.

Aktien-Gesellschaft „UNION“ in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweizer. Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten. + Patent Nr. 99271

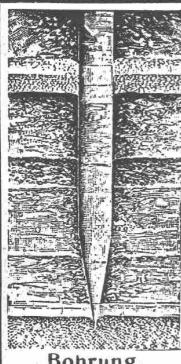
Ketten aller Art



:: für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke. ::

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

:: NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. ::



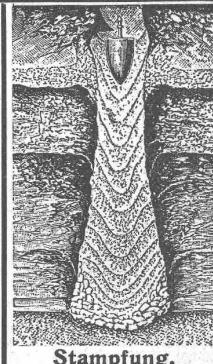
Fundierungs-Arbeiten

mechanische Verdichtung des Untergrundes
durch das neue, patentierte Verfahren „COMPRESSOL“

Fundierungen in schlechtem Terrain auch bei Grundwasser auf komprimierten, mit Armierung versehenen Betonpfählen im Boden direkt erstellt

OSSENT, DELACOUR & CIE
Telephon 6087 Zürich II Gotthardstr. 55

Zahlreiche Referenzen über ausgeführte Arbeiten, speziell vom neuen Gaswerk in Lausanne (Malle) und vom Eidgenössischen Lagerhaus in Locle (Torfoden), vom Lokomotivschuppen der J.N.B. in Locle und vom Anbau der Schappespinnerei in Emmenbrücke bei Luzern.

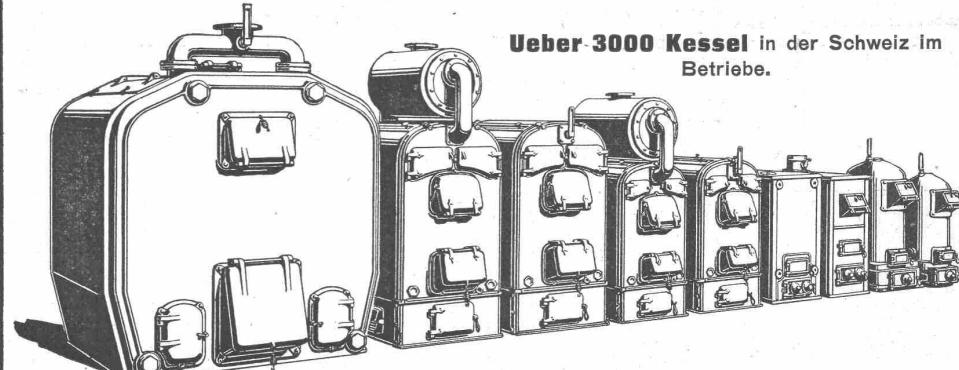


Stampfung.



CLUSER HEIZKESSEL

für Warmwasser- und Niederdruck-Dampfheizung, sowie für gewerbliche Anlagen.



Über 3000 Kessel in der Schweiz im Betriebe.

Bewährtes System.

Bequeme Reinigung während dem Betriebe.

∴ Radiatoren ∴
50 verschied. Modelle.

Rippenröhren und Rippenheizkörper, Wärmeplatten, Ventile, Formstücke, Flanschen in Guss- und Schmiedeisen.

Zu beziehen
durch die Installationsfirmen.



Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke.

Filiale EISENWERK CLUS (Kanton Solothurn).

